

# Lifefair

## 10. Lifefair Forum

Das Forum für Nachhaltigkeit

## Die neue Raumplanung – intelligent und nachhaltig umsetzen...

Glaubwürdig mit Augenmass oder  
bürokratisches Monster?

10. Juni 2013, 17.45

Forum St. Peter beim Paradeplatz, Zürich

Keynote Speaker:



Prof. Dr.  
Daniel Wachter  
Bundesamt für  
Raumentwicklung



Urs Hany,  
Alt-Nationalrat  
Verband Schweizer  
Infrastrukturbauer

Presenting Partner:

**CREDIT SUISSE**

Partner:

 **swisscom**

 **SV**Group

## Wie setzen wir die neue Raumplanungspolitik glaubwürdig und mit Augenmass um?

Zulasten des Natur- und Kulturlandes wird in der Schweiz rege gebaut, z.Z. jährlich die Fläche des Walensees. Gründe sind das Wachstum von Bevölkerung und Wirtschaft sowie veränderte Lebensgewohnheiten. Die Annahme des revidierten Raumplanungsgesetzes und der Zweitwohnungsinitiative zeigen den starken Wunsch der Bevölkerung, schöne Landschaften zu erhalten. Der verstärkte Schutz von Landschaft und Natur wirkt sich aber auch wirtschaftlich und sozial aus.

Die Begrenzung der Bauzonen wird kritisiert. Dies heize Bodenpreise und Mieten an. Entwicklung und Wohlstand von Gemeinden, Regionen und Wirtschaft leide darunter. Entschädigungen für Landeigentümer führten zu höheren Steuern. Mehrwertabgaben bei Einzonungen von Bauland seien neue Zwangsabgaben. Die bewährte föderalistische Raumplanung sei neu in Bundesbern zentralisiert. Ein Bürokratiemonster drohe. Es brauche eine flexible Umsetzung mit Augenmass: grosszügige Übergangsfristen und einfache Vorschriften. Generell sei die Wirtschaft stärker einzubeziehen.

Zwar tritt das neue Raumplanungsgesetz erst 2014 in Kraft. Doch die Befürworter fordern, die Behörden sollen sofort aktiv werden, um Last-Minute-Bebauungen von überdimensionierten Bauzonen zu verhindern. Sonst würde das neue Gesetz unbeabsichtigt die Zersiedelung fördern und spätere Auszonungen erschweren. Die Mehrwertabgaben seien dem Kulturlandschutz zuzuführen.

### Es stellt sich also die Frage:

**Wie kann die Schweiz mit der neuen Raumplanungspolitik – die drei Säulen der nachhaltigen Entwicklung - Wirtschaft, Natur und Gesellschaft – ins Gleichgewicht bringen? Welche Rolle spielt die Frage des nötigen Wachstums, der angestrebten Verdichtung und der steigenden Preise?**

# Lifefair

**Keynote Speaker**  
**Prof. Dr. Daniel Wachter,**  
**Bundesamt für**  
**Raumentwicklung ARE**



habilitierte zu Fragen der Raum- und der Nachhaltigen Entwicklung. Er leitet die Sektion Nachhaltige Entwicklung im ARE, welches die Politik der Nachhaltigen Entwicklung beim Bund sowie gegenüber den Kantonen und Gemeinden koordiniert. Prof. Wachter ist Mitglied des Perspektivstabs der Bundesverwaltung und wirkt auch international (u.a. Steering Group European Sustainable Development Network).  
[www.aren.admin.ch](http://www.aren.admin.ch)

**Keynote Speaker**  
**Alt-NR Urs Hany,**  
**Infra Schweiz**



präsidiert Infra, den Verband Schweizer Infrastrukturbauer. Der diplomierte Bauingenieur HTL/SIA war Mehrheitsaktionär der Infrastruktur-Bauunternehmung Greuter AG (170 Mitarbeitende) und wirkt heute in den Vorständen des Baumeisterverbands sowie von LITRA (Infodienst ÖV). Er präsidiert Trasse Schweiz, die unabhängige Vergabestelle für Eisenbahntrassen.  
[www.infra-schweiz.ch](http://www.infra-schweiz.ch)

**Dr. rer. pol.**  
**Rudolf Horber,**  
**Schweizerischer**  
**Gewerbeverband sgV**

arbeitete bis 2000 beim Bund. Seither leitet der Volkswirtschaftler beim sgV das Ressort Raumentwicklung, Handel und Landwirtschaft. Dieser vertritt rund 250 Verbände (Gewerbe-, Berufs- und Branchenverbände, Gewerbeförderung) mit rund 300'000 KMU. [www.sgv-usam.ch](http://www.sgv-usam.ch)

**Alt-NR**  
**Barbara Marty**  
**Forum Landschaft**  
**Schweiz Fola**

Das Fola vernetzt Experten aus Schule, Forschung und Praxis und macht Öffentlichkeitsarbeit. Die Bundesämter für Umwelt und Landwirtschaft, die Akademie der Naturwissenschaften, die Stiftung Landschaftsschutz Schweiz sowie der Bund Schweizer Landschaftsarchitekten unterstützen das Fola.  
[www.forumlandschaft.ch](http://www.forumlandschaft.ch)

**Marcus Ulber,**  
**Pro Natura**

MAS ETH in Raumplanung, ist Projektleiter für Raumplanungspolitik bei Pro Natura und war Kampagnenkoordinator «JA zum Raumplanungsgesetz». Pro Natura (über 100'000 Mitglieder, 600 Naturschutzgebiete, ein Dutzend Infozentren) versteht sich als Anwältin der Natur und des Erhalts der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt. [www.pronatura.ch](http://www.pronatura.ch)

# Lifefair

## Programm

- 17.45** Eintreffen
- 18.00** Grusswort von Kuno Spirig, Lifefair und Bruno Bischoff, Credit Suisse
- 18.05** Keynote I: Prof. Dr. Daniel Wachter, ARE
- 18.20** Keynote II: Urs Hany, Infra
- 18.35** Podiumsdiskussion mit Fragen aus dem Publikum
- 19.35** Abschluss und danach Apéro-Riche
- 21.00** Neu! Farewell Drink/Networking (Atelierbar Talackerstr. 16)

## Moderation



**Dominique Reber,**  
MA, EMBL-HSG, Hirzel.Neef.Schmid Konsulenten

## Diskussionsteilnehmer



**Infrastrukturbauer**  
**Alt-NR Dipl. Bauingenieur**  
**HTL/SIA Urs Hany**  
Präsident Infrastruktur  
Schweiz



**Gewerbe**  
**Dr. rer. pol.**  
**Rudolf Horber,**  
Ressortleiter, Schweiz.  
Gewerbeverband



**Forschung/Wissenschaft**  
**Alt-NR Barbara Marty**  
Geschäftsführerin Forum  
Landschaft Schweiz



**Umweltverbände**  
**Marcus Ulber**  
MAS ETH in Raumplanung,  
Projektleiter für Raum-  
planungspolitik und  
Kampagnenkoordinator,  
Pro Natura



**Bund**  
**Prof. Dr. Daniel Wachter**  
Sektionsleiter Nachhaltigkeit  
beim Bundesamt für Raum-  
entwicklung ARE

# Lifefair

## Sponsoren und Partner



### Presenting Partner

Die Credit Suisse unterstützt die Foren im Rahmen der Klima-initiative «Credit Suisse Cares for Climate». Diese leistet einen messbaren Beitrag zum Klimaschutz. Das Engagement der Credit Suisse zum Klimaschutz betrifft Betrieb und Geschäfts-entscheidungen. Die Credit Suisse wurde für ihre führende Rolle bei der Finanzierung von erneuerbaren Energien wiederholt ausgezeichnet. Die Wahrnehmung ihrer unternehmerischen Verantwortung gegenüber Umwelt, Gesellschaft und den An-spruchsgruppen ist eine Voraussetzung für den Erfolg von der Credit Suisse. [credit-suisse.com/responsibility](http://credit-suisse.com/responsibility)



### Partner

Swisscom unterstützt die Foren, weil der Dialog zwischen Wirt-schaft, Politik und NGO zentral ist, um Fortschritte im Bereich der Nachhaltigkeit zu erzielen. Swisscom führte 1998 als welt-weit erstes Telekommunikationsunternehmen ein systemati-sches Umweltmanagement nach ISO 14001 ein. 2011 kürte die Zeitschrift BILANZ die Swisscom zur Siegerin des BILANZ Öko-ratings. Im Zentrum der Aktivitäten stehen die Optimierung der internen Energieeffizienz und die Entwicklung von Produkten und Services, welche die Kunden unterstützen, CO<sub>2</sub> und Energie einzusparen (Green ICT). [www.swisscom.com/hallozukunft](http://www.swisscom.com/hallozukunft)



Passion for quality. Since 1914.

Die SV Group unterstützt die Foren, da ihr Nachhaltigkeit und Klimaschutz am Herzen liegen. Damit möchte die SV Group den Austausch unter Fachleuten und Entscheidern fördern, Denkan-stösse zum Thema Nachhaltigkeit einbringen und gemeinsam mit dem St. Peter-Team die Gäste mit klima-schonenden Le-ckerbissen verwöhnen und überzeugen. Weitere Infos zum Kli-maschutzprogramm von SV Group und WWF Schweiz: [www.one-two-we.ch](http://www.one-two-we.ch).

# Lifefair

## Sponsoren und Partner



economiesuisse



### Wirtschaftspartner

Economiesuisse setzt sich für einen Pfad zur Green Economy (Nachhaltigkeit) ein, der den Schweizer Unternehmen neue Chancen und Handlungsspielräume ermöglicht und Einschränkungen auf ein Minimum begrenzt.

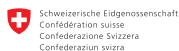
### Food Partner

Terra Verde vertreibt lauter hochwertige Delikatessen aus zertifizierter biologischer Produktion und offeriert die Weine für die Lifefair-Foren. [www.terraverde.tv](http://www.terraverde.tv)

Soda-Fresh vertreibt Soda-Sprudel-Wasseranlagen für den professionellen Einsatz. Soda-Sprudel vermindert die Umweltbelastung gegenüber Mineralwasser massiv (ca. 14x). [www.soda-fresh.ch](http://www.soda-fresh.ch)

### Spezial-Partner des aktuellen Forums

#### Patronat:



Bundesamt für Raumentwicklung ARE

#### Veranstaltungspartner:



## Zum Forum

Wie wird die Wirtschaft nachhaltiger? Wie wird Nachhaltigkeit profitabel? Dies diskutieren die Foren mit visionärem Weitblick und starkem Praxisbezug. Bis zu 200 Führungskräfte und Meinungsmacher aus Wirtschaft, Verwaltung und NGOs besuchen je ein Forum. Jedes Forum enthält Keynotes durch Top-Experten, ein kontroverses hochdotiertes Panel, Fragerunden und einen Networking-Apéro-Riche.

## Anreise

Ort: Forum St. Peter; St.Petergasse 19, beim Paradeplatz Zürich; Tram: 6, 7, 11, 13 bis «Paradeplatz»; Parkhäuser: Sihl, Urania, Talgarten

## Anmeldung

[www.lifefair.ch](http://www.lifefair.ch) (Kosten CHF 75 zzgl. Buchungsgebühr + Mwst.)  
oder via [forum@lifefair.ch](mailto:forum@lifefair.ch)  
Life Fair GmbH, Fuhrstrasse 31, 8820 Wädenswil  
044 680 35 44/45